



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Moderne Kunst- und Stilfragen

Kuhn, Albert

Einsiedeln [u.a.], 1909

Figur 11. Röbling: Draht-Brücke zwischen Neuyork und Brooklyn

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47356)



Fig. 10. Baker und Fowler: Brücke über den Firth of Forth bei Queensferry. Nach Phot. von J. Kuhn, Paris.

tischer Schönheit verklären kann, und daß der auf den Geist geübte Eindruck noch nicht der eines ästhetischen Wohlgefallens zu sein braucht. Im ersten und zweiten Falle kommt die Schönheit und das ästhetisch Wohlgefällige meistens, um nicht zu sagen immer, zu kurz. Es ist in der Regel auch nicht der Architekt, der Künstler, welcher die Eisenbauten entwirft und konstruiert, sondern der Ingenieur. Dieser geht von der Mathematik, von der Rechnung aus, der Baukünstler dagegen von der Idee; dieser berechnet die Trag- und Stützkraft seines Materials, des Steines, gewiß auch, aber nur um ihn der Idee, der höhern künstlerischen Absicht dienstbar zu machen, während der Ingenieur beim Nutzwerk stehen bleibt. Ueberdies stellt der Eisenbau (Fig. 10 und 11) nur Linien, keine Flächen, keine Massen



Fig. 11. Röbling: Draht-Brücke zwischen Neuyork und Brooklyn. Nach Phot. v. J. Kuhn, Paris.